

## **Ärzte Geldgeier und Schmarotzer?**

Was gehen mich die Interessen der Ärzte an? Ich bin kein Arzt – ich bin nur ein Patient!

Das Verhältnis Arzt und Patient ist eng miteinander verknüpft. Nur wenn ich Vertrauen zu einem – zu meinem Arzt habe -, kann er mir helfen. Warum sollte ich seine Therapie-Vorschläge ablehnen, die Medikamente, die er mir verordnet, nicht einnehmen?

**Mein** Arzt weiß was mir gut tut.

Dieses Verhältnis zwischen Arzt und Patient wird zur Zeit bei uns durch die Politik und zum Teil leider auch durch die Presse verunglimpft. Ärzte werden als Geldgeier und die Patienten als dumm und uneinsichtig hingestellt.

Von einer großen Krankenkasse wird sogar geraten, wenn man der Meinung ist, mit dem Arzt und seinem System stimme etwas nicht, ihn doch **anonym** bei der Krankenkasse anzuzeigen!

Seit 1999 arbeite ich ehrenamtlich in der Selbsthilfe. Ich habe viele Ärzte und Therapeuten, sowie auch Patienten kennen gelernt. Es waren „solche und solche“.

Es ist üblich, dass auf Selbsthilfetagen Ärzte eingeladen werden, die für Betroffene und Interessierte Vorträge halten. Sie beraten und aufklären. Selten habe ich es erlebt, dass Ärzte hierfür ein Honorar verlangen. Es war für sie selbstverständlich ihre Freizeit zu „opfern“ und uns zu unterstützen. Dieses Engagement erspart den Krankenkassen und der Gesellschaft sehr viel Geld!

Ebenso sollte man sich über die Arbeit von anderen engagierten Ärzten interessieren. Gelegentlich erscheinen Presseberichte oder Fernsehbeiträge über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**, Ärzte, die bereit sind fast unentgeltlich in Krisengebieten Hilfe zu leisten. Es werden z.B. Erdbeben- oder Tsunami-Opfer behandelt. Die Liste lässt sich beliebig weiterführen. Uns liegt eine E-Mail vor, die aussagt, das z.B. Noma-Patienten **ehrenamtlich** von Ärzten behandelt werden.

Nachstehender Bericht wurde uns von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** zur Verfügung gestellt:

**ÄRZTE OHNE GRENZEN** ist eine private, internationale, medizinische Hilfsorganisation. Die Organisation hilft Menschen, die durch (Bürger-) Kriege oder Naturkatastrophen in Not geraten. **ÄRZTE OHNE GRENZEN** gewährt diese Hilfe allen Opfern, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, politischen oder religiösen Überzeugung. Im Namen der universellen medizinischen Ethik und des Rechts auf humanitäre Hilfe arbeitet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** neutral und unparteiisch und fordert ungehinderte Freiheit bei der Ausübung ihrer Tätigkeit. Darüber hinaus engagiert sich die Organisation als Sprachrohr für Völker in Not. Die Mitarbeiter beziehen öffentlich Stellung, wenn sie selbst Zeugen von massiven Menschenrechtsverletzungen oder schweren Verstößen gegen das humanitäre Völkerrecht werden. Die Mitarbeiter von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** verpflichten sich, die ethischen Grundsätze ihres Berufsstandes zu respektieren und die Unabhängigkeit von jeglichen politischen, wirtschaftlichen oder religiösen Einflüssen zu bewahren. Wenn Sie sich über die Arbeit und Hilfsprojekte der Ärzte interessieren, erhalten Sie hier weitere Informationen: [www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)

**Die Ärzte haben es nicht verdient, dass man sie beschimpft und verunglimpft!**

**Wem ist es nützlich, dass man versucht uns gegenseitig aufzuhetzen?**